

EINLADUNG | INVITATION

SICHERHEITS- Kongress 2022



© depositphotos, haydmiriy

03.05.2022 – 06.05.2022

Congress Center Basel

www.save.ch/veranstaltungen

Parallel

**SWISS
BAU**

3.-6. Mai 2022



KNOW-HOW ERWEITERN – VOM FACHWISSEN PROFITIEREN

Parallel zur Messe Swissbau 2022 findet wiederum der bekannte SICHERHEITS-Kongress statt. Sieben Halbtagesmodule zu interessanten Themenbereichen wurden zusammengestellt. Alle Referate vermitteln Informationen für die tägliche Sicherheitsarbeit. Die Halbtagesmodule können einzeln oder in beliebiger Zahl gebucht werden, ganz nach Interesse.

Für den Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zwischen Praktikern ist der Kongress ein Fixpunkt in der Agenda vieler Sicherheitsfachleute. Vom 3. - 6. Mai 2022 wird von Risiko-Management über Arbeitssicherheit, Brandschutz, Unternehmenssicherheit bis hin zu Gebäudesicherheit eine weite Palette von aktuellen Problem- und Lösungskreisen behandelt. In ihren Kernthemen sind die Referierenden angehalten, Erfahrungen und aktuelle Herausforderungen mit entsprechenden Lösungsansätzen zu vermitteln.

Sind auch Sie mit dabei! Erweitern Sie Ihr Fachwissen und nutzen Sie den Kongress zusätzlich als Treffpunkt zur Vernetzung mit bisher bekannten oder neuen Köpfen der Sicherheitswelt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Markus Good, Organisator SICHERHEITS-Kongress

Bénéficiaire de nouvelles connaissances en matière de sécurité

Le SICHERHEITS-congrès se tiendra une fois de plus en parallèle avec l'exposition Swissbau 2022. Deux des sept modules d'une demi-journée seront traduits simultanément de l'allemand vers le français.

Pour l'échange d'expériences et le transfert de connaissances entre praticiens, le congrès est un point fixe dans l'agenda de nombreux professionnels de la sécurité. Élargissez vos connaissances spécialisées et utilisez le congrès comme un lieu de rencontre pour nouer des liens avec des esprits connus ou nouveaux dans le monde de la sécurité.

Nous nous réjouissons de votre participation.

Markus Good, Organisateur

SUPPORTED BY:



INHALTSVERZEICHNIS

Programm Deutsch | Programmes allemand

- 1** Dienstag, 3. Mai 2022, Vormittag
Sicherheitsanforderungen: komplex und im Wandel 4
- 2** Dienstag, 3. Mai 2022, Nachmittag
AS&GS: sicher planen, bauen, montieren, unterhalten ... 6
- 3** Mittwoch, 4. Mai 2022, Vormittag
Security als Dienstleistung – quo vadis? 8
- 4** Mittwoch, 4. Mai 2022, Nachmittag
Brandschutz – neues Level dank BIM und Digitalisierung 10
- 5** Donnerstag, 5. Mai 2022, Vormittag
Gebäudesicherheit: clever verbunden 12
- 6** Donnerstag, 5. Mai 2022, Nachmittag
Schutz vor Betriebsunterbruch 14
- 7** Freitag, 6. Mai 2022, Vormittag
Innovativ und nachhaltig: auch mit Brandschutz! 16

Programm Französisch | Programmes français

- 3** Mercredi, 4 mai 2022, matin
La sécurité en tant que service – quo vadis ? 18
- 4** Mercredi, 4 mai 2022, après-midi
Protection incendie – un nouveau niveau grâce au BIM 20

Ausbildungsanerkennung | Reconnaissance de formation 22

Patronats- und Medienpartner | Patronage 23

Organisatorisches zum Kongress | Organisation 24

Anmeldekarte | Talon d'inscription 27



SCHULZE Tillmann

Dr. phil., Leiter Urbane Sicherheit + Bevölkerungsschutz im Geschäftsbereich Sicherheit der EBP Schweiz AG. Dozent für städtebauliche Kriminalprävention an der Hochschule Luzern und der Universität Zürich; diverse Gutachtertätigkeiten in Deutschland. Projektleiter zahlreicher kriminalpräventiver Analysen des öffentlichen Raums oder Liegenschaften wie beispielsweise Bahnhöfe.



DUVILLARD André

Lic. iur.; seit 2012 Delegierter des Bundes und der Kantone Sicherheitsverbund Schweiz SVS; davor Kommandant Kantonspolizei Neuenburg und Sekretär der Sicherheitspolitischen Kommissionen des Parlaments (SiK).



JOST Peter (Moderation)

Leiter Fachbereich «Brandschutz und Sicherheitsberatung» bei Basler & Hofmann AG, Sicherheitsberater SSI, langjähriger Hintergrund im Umgang mit Sicherheitsfragen, berät Behörden und Einsatzorganisationen in Bezug auf Risiko- und Sicherheitsfragen mit einem Fokus auf pragmatischen und praxistauglichen Lösungen.



LEIBUNDGUT Eugen

MSc ETH, Master of Business and Engineering, Partner RM Risk Management AG. Dozent an den Hochschulen ZHAW Winterthur, HWZ Zürich und Hochschule Luzern für ICT Risikomanagement, Cyber Security & Krisenmanagement, Disaster Recovery Planning & Information Security Management. Sicherheitsberater SSI. Bauherrenberatung & Sicherheitsplanung hinsichtlich kritischen Infrastruktur- & Bauprojekten zur Resilienzsteigerung. Trainer von Notfall- und Krisenstäben sowie Disaster Recovery Teams.



ILLI Maurice

Soziologe; Berater für Urbane Sicherheit bei Basler&Hofmann AG in Zürich. 2021 war er zusätzlich Projektleiter im EU-Projekt Cutting Crime Impact (CCI) am Kompetenzzentrum für urbane Sicherheit (KURBAS) beim Landeskriminalamt Niedersachsen in Hannover. Die Hafencity GmbH Hamburgs beriet er in Fragen zu städtebaulicher Kriminalprävention bei der «Grasbrook»-Planung. 2007 bis 2020 war er Sicherheitsmanager der Stadt Luzern und u. a. Projektleiter der Luzerner Sicherheitsberichte.

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: KOMPLEX UND IM WANDEL

- 09:20** **Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Peter Jost, Vize-Präsident SSI-Vereinigung
-
- 09:30** **Das Konzept der Sicherheit im Wandel der Zeit; und am Beispiel der Organisierten Kriminalität im Cyberraum**
André Duillard, Delegierter des Bundes und der Kantone Sicherheitsverbund Schweiz SVS
- Lageeinschätzung damals und heute
 - Trend zu erhöhter Komplexität, hoher Veränderlichkeit und zunehmender Ungewissheit
 - Veranschaulichung am Beispiel der Organisierten Kriminalität im Cyberraum: Wie sich die Schweiz wappnet.
-
- 10:00** **Vom Emotionen weckenden Rendering zum emotionsgeladenen Nutzungskonflikt**
Maurice Illi, Soziologe, Sicherheitsberater SSI
- Ein multidisziplinärer Planungsansatz mit Einbezug urbaner Sicherheitsüberlegungen
 - Plätze oder Gebäude werden für mehrere Generationen konzipiert und geplant. Gleichzeitig müssen diese Orte dynamischen, gesellschaftlichen Trends gerecht werden. Das Rendering-Bild der Planungsphase weicht einem realen Nutzungskonflikt im Stadtpark oder vor dem Konzerthaus. Fragen zu urbaner Sicherheit sind bei Gebietsentwicklungen zu stellen.
-
- 10:30** **Fragerunde**
-
- 10:40** **Kaffeepause**
-
- 11:05** **Wo liegen heute die Sicherheitsanforderungen beim Bauherr und Gebäudebetreiber?**
Eugen Leibundgut, Sicherheitsberater SSI
- So gelingt es, die Sicherheitsanforderungen an ein Bau- / Anlagenprojekt als Bauherr und Betreiber für die Fachplaner systematisch und vollständig zu bestimmen.
 - Verfügbarkeiten, digitale Risiken, steigende Abhängigkeiten
 - Service- und Produktionskritikalität, Verwundbarkeits- und Schutzbedarfsanalyse zur Steigerung der Ausfall-Resilienz
-
- 11:35** **Städtebauliche Kriminalprävention in der Praxis**
Dr. Tillmann Schulze, Experte für urbane Sicherheit
- Aktive Gestaltung subjektiver und objektiver Sicherheit im urbanen Raum
 - Auslegeordnung von Chancen und Erfolgsfaktoren städtebaulicher Kriminalprävention
 - Kriminalprävention im Ausland und in der Schweiz
 - Praxisbeispiele und Erfahrungen
-
- 12:05** **Fragerunde**
-
- 12:15** **Ende der Veranstaltung**
-

**BLASER Godi**

Chemiker HTL, Betriebsleiter Abwasserverband Oberengadin (AVO).

**BREIMESSER Mathias**

Dr.-Ing. Werkstoffwissenschaft, MSc ETH Chemie, Sicherheitsingenieur EKAS, Brandschutzfachmann CFPa, Sicherheitsberater SSI, Gefahrgutbeauftragter, Leiter des Bereichs RisCare bei der Neosys AG.

**EIGENMANN Michel**

Dipl. Rettungssanitäter HF, Disponent Notrufzentrale FA, Prüfungsexperte, Einsatzleiter und Schadenplatz-Kommandant BS, Leiter Fachgruppe SNZ 144 IVR und Vorstandsmitglied VRS CH, Seit 24 Jahren in der Rettungsszene CH tätig und aktuell Leiter der Einsatzzentrale Rettung 144 / 118.

**MAIER Uwe**

Dipl. El.-Techniker FH, Betriebswirtschaftler NDS FH, Bereichsleiter Safety und Mitglied der Geschäftsleitung bei Reasco AG; unterstützt Firmen aus Industrie, Gewerbe und Dienstleistung im Aufbau von integralen Sicherheitskonzepten; Dozent an der STFW innerhalb der Ausbildung zum eidg. dipl. Projektleiter Sicherheit. Mitglied in den Fachgruppen AC und Ausbildung im SES-Verband.

**RINGEISEN Markus**

Dipl. Bauingenieur ETH, Sicherheitsingenieur im Bereich Bau der Abteilung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Suva, BIM Manager. Aktueller Tätigkeitsschwerpunkt ist die Integration der Belange der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes in die BIM Methode.

**VITALE Tanja**

Dr. sc. nat., Umweltnaturwissenschaftlerin ETH. Sicherheitsingenieurin im Team Health & Safety der AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG. Vorstandsmitglied SGAS.

**VOLTZ Theo**

Dipl. Rettungssanitäter HF, Dipl. Pflegefachmann HF Anästhesie, DAS Bildungsmanagement, Einsatzleiter Sanität SFG, Leiter Ausbildung Sanität Basel, seit 21 Jahren im Rettungsdienst tätig.

Patronat für den Halbttag**Weiterbildungsanerkennung**

- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)

AS&GS: SICHER PLANEN, BAUEN, MONTIEREN, UNTERHALTEN ...

13:30 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation
Dr. Tanja Vitale, Sicherheitsing., Vorstandsmitglied SGAS

13:40 Praxisbeispiel: Einbezug der Sicherheit in die Planung!
Gottfried Blaser, Betriebsleiter Abwasserverband Oberengadin

- Neubauprojekt ARA Oberengadin in S-chanf
- Umgang mit Aspekten der Arbeitssicherheit
- Sicherheit und Ergonomie in der Planungsphase
- Nutzung digitaler Möglichkeiten: 3D-Modelle auch für die Sicherheit
- Tücken, Erfahrungen, Ratschläge

14:10 Digitalisierung der Baubranche: Was macht die Suva?
Markus Ringeisen, Suva, Abteilung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- BIM und Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz: Wie geht das?
- Abstürze verhindern mit Hilfe digitaler Planung. Die Tools.
- Weniger körperliche Beschwerden dank neuer Planungsmethoden und digitaler Bauwerksmodelle.

14:40 Fragerunde

14:50 Kaffeepause

15:15 Sicherheit in allen Projektphasen
Uwe Maier, Sicherheitsberater

- Von der strategischen Planung bis zur Bewirtschaftung
- Herausforderungen in den verschiedenen Phasen
- Schnittstellen und Zuständigkeiten
- Insourcing oder Outsourcing?

15:40 Instandhaltung, Betriebsunterhalt, Facility Management: sicher mit den entsprechenden Hilfsmitteln!
Dr.-Ing. Mathias Breimesser, Sicherheitsingenieur SSI

- Wie gelingt sicherer Unterhalt? Der sichere Arbeitsplatz!
- Arbeit mit Aufstiegschancen: Hilfsmittel für Arbeiten in der Höhe
- Bockleiter oder mobile Hebebühne – zulässig und geschult?
- Was ändert sich mit der neuen BauAV?

16:05 Notruf 144 – Wo ist der Einsatzort?
Theo Voltz, Leiter Ausbildung Sanität Basel
Michel Eigenmann, Leiter Einsatzzentrale Rettung BS

- Arbeitsunfall – Beispiel aus der Praxis
- Rettungskette
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Prävention: Schulen – Wissen – Handeln
- Take Home: 144 – Rufen Sie an!

16:35 Fragerunde

16:50 Ende der Veranstaltung



INNIGER Hansjürg

Leiter Mobiler Objektschutz und Digitalisierung, Securiton AG. Von Haus aus Elektroingenieur HTL mit Software Engineering NDS/FH und Executive MBA HSG Zusatzausbildungen. 25 Jahre Berufserfahrung im technologischen Umfeld. Ebenso leitet er die asut-Arbeitsgruppe «digital experience circle».



LEESE Matthias

Dr. rer. pol., seit 2016 Senior Researcher am Center for Security Studies der ETH Zürich. In seiner Forschung setzt sich Matthias Leese mit datengestützten Analyseverfahren in der Polizeiarbeit und in der internationalen Grenz- und Mobilitätskontrolle auseinander. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher Fachartikel und Bücher zum Thema.



SERGY Luc A.

Direktor Verband Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen VSSU seit 01.07.2017. Seit 40 Jahren in der Sicherheitsbranche tätig, wovon 25 Jahre als CEO Securitas Direct AG Schweiz.



SONDEREGGER Martin

Direktor Bundesamt für Rüstung armasuisse. Seit über 30 Jahren im Sicherheits- und Rüstungsbereich tätig. Davon über 6 Jahre als Direktor des Bundesamts für Rüstung armasuisse und Rüstungschef des VBS.



WALKER Andreas M.

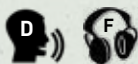
Dr., weiterdenken.ch, Ehrenmitglied swissfuture. Seit 30 Jahren in Früherkennung und Zukunftsforschung. Hsg. / Co-Autor: Zukunft der Kriege, Wertewandel 2030 – Der künftige Wert der Sicherheit, Zukunft der Kriminalität. Zahlreiche Referate und Workshops für Armee, Polizei und Sicherheitsindustrie.

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)
- SES: ½ Tag «SES-VS-Fachperson»



Referat in Deutsch. Französische Simultanübersetzung.
Exposé en allemand. Traduction simultanée en français.

SECURITY ALS DIENSTLEISTUNG – QUO VADIS?

09:20 **Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Luc A. Sergy, Direktor VSSU

09:30 **Was gesellschaftliche Megatrends uns über die Sicherheitsbedürfnisse der Zukunft verraten**



Dr. Andreas M. Walker, Zukunftsforscher, Weiterdenker

- Megatrends beeinflussen unsere Gesellschaft, politische Einstellungen, Investitions- und Kaufverhalten und Sicherheitsbedürfnisse. Was lernen wir daraus für die Sicherheitsindustrie der Zukunft?
 - #Zukunft #Früherkennung #Megatrends #Wertewandel #Sicherheitsbedürfnis
-

10:00 **Predictive Security: kurzfristiger, dynamischer, flexibler?**



Dr. Matthias Leese, Center for Security Studies, ETH Zürich

- Sicherheit erlebt einen raschen Wandel durch datengestützte Analysen und Vorhersagemodelle
 - Interventionen erfolgen entsprechend kurzfristiger, dynamischer und flexibler
 - Was bedeuten diese Entwicklungen für Sicherheitsdienstleister?
 - Anwendungsbeispiele: Predictive Policing & intelligente Videoanalyse
-

10:30 **Fragerunde**

10:40 **Kaffeepause**

11:05 **Zukünftige Technologien im Militärumfeld – auch die Privatindustrie profitiert**



Martin Sonderegger, Direktor Bundesamt für Rüstung armasuisse

- Künstliche Intelligenz, autonome Plattformen und Vernetzung der Systeme sind nur einige Stichworte.
 - Wie reagiert das VBS auf neue technologische Herausforderungen?
 - Wie wird die Privatindustrie involviert, welchen Beitrag kann sie leisten und wie profitiert die Sicherheit der Schweiz?
-

11:35 **Achtung Drohnen! Unternehmenssicherheit auch in der dritten Dimension**



Hansjürg Inniger, Leiter Mobiler Objektschutz und Digitalisierung

- Bedrohungsszenarien aus der dritten Dimension
 - Detektion – Identifikation – Lokalisation – Intervention
 - Gegenmassnahmen Technik vs. regulatorische Rahmenbedingungen
 - Integration in bestehende Sicherheitslösungen
 - Handlungsempfehlungen
-

12:05 **Fragerunde**

12:15 **Ende der Veranstaltung**



ARNALDI Stefan

Gebäudetechnikingenieur HLKS FH, Brandschutzexperte VKF, Präsident der Interessengemeinschaft BIM & Brandschutz, Projektleiter und Leiter der Fachorganisation Gebäudetechnik bei der Gebäudeversicherung Bern, Dozent an VKF-Lehrgängen Fachmann/Frau und Expert*innen.



ECKERMANN Eugen

BSc FHNW Bauing., Geschäftsführer BIQS Basel AG. Langjährige Erfahrungen in allen Teilprojektphasen nach SIA 112 im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes als QS-Verantwortlicher.



JÄGER Colin

MSc Wirtschaftsinformatik, Brandschutzfachmann VKF, Geschäftsführer amcf AG, Inhaber Bimform AG. Spezialisiert in der Entwicklung von innovativen Brandschutzkomponenten für den passiven, baulichen Brandschutz. Mitentwickler von Bimify – der globalen Plattform für integrierte BIM Lösungen.



KÄSER Urs

Brandschutzexperte VKF, Dipl. Betriebswirtschafter NDS HF; seit 2017 bei Hautle Anderegg + Partner AG, Bern; 10 Jahre als Brandschutzexperte bei der Gebäudeversicherung Bern, 8 Jahre als Feuerwehrinstructor bei der Gebäudeversicherung Bern, Dozent am Lehrgang Brandschutzexperten der VKF; Vorstand VBSF Sektion Mitte, Mitglied SFPE Switzerland.



TRUTHÄN Stefan

Progressiver Motor und Visionär der hhpberlin. Mit seinen unkonventionellen Lösungen verhalf er dem Unternehmen zu rasantem Wachstum. Er treibt die digitale Transformation und Prozessoptimierung sowie die Entwicklung von innovativen digitalen Werkzeugen für den Brand- und Katastrophenschutz stetig voran.



WUNDERLE Marco

EKAS Sicherheitsfachmann, CFPA Brandschutzfachmann. Inhaber der CSF Wunderle GmbH und Teilhaber der ProteQ GmbH. Zentralvorstandspräsident des Schweizerischen Vereins von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten (VBSF).

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- VKF: ½ Tag Weiterbildung für die Verlängerung des VKF-Zertifikats
- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)
- Swiss Safety Center: ½ Tag für Rezertifizierung «BS-Fachleute»

Besonderes für VBSF-MitgliederInnen

Ab 17:00 VBSF-Generalversammlung (nur für VBSF-MitgliederInnen)
Ab 18:00 Apéro für VBSF-MitgliederInnen

BRANDSCHUTZ – NEUES LEVEL DANK BIM UND DIGITALISIERUNG

13:35 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation
Marco Wunderle, Präsident Zentralvorstand VBSF

13:45 Rolle von BIM zur Transformation der öffentlichen Sicherheit
Stefan Truthän, Visionär



- Die Welt im Wandel! Was macht Sicherheit in einer Stadt der Zukunft aus? Welche Trends beeinflussen unsere Prozesse?
 - Wie gestaltet sich die Zukunft der öffentlichen Sicherheit in smarten Städten und Gemeinden? Welche Mitwirkung und Akteure braucht es für den Wandel?
 - Welche BIM Anwendungsfälle lassen sich ableiten? Welche Rolle spielt BIM für diese Szenarien?
 - Wie kann es gehen? Der aktuelle Reifegrad von BIM und die offenen Hausgaben. Status der Standardisierung.
-

14:25 BIM & Brandschutz – Prozesse & Informationen
Urs Käser, GPL Bearbeitung SIA-Wegleitung BIM & Brandschutz



- Wo liegen aktuell die Probleme bei BIM & Brandschutz und wie werden diese angegangen?
 - Was ermöglicht die Automatisierung der Modellvalidierung und -prüfung und was nicht?
 - Benötigen wir zusätzliche Standards oder einheitliche Prozesse und Informationen?
-

14:50 Fragerunde

15:05 Kaffeepause

15:30 BIM & Brandschutz – braucht es Planer und Behörden noch?
Stefan Arnaldi, Brandschutzexperte VKF



- Wo stehen Planer und Behörden bezüglich BIM im Brandschutz heute? Wo stehen sie morgen?
 - Wie arbeiten Planer, Spezialisten und Behörden im digitalen Gebäudemodell zusammen?
 - Welche Folgen haben einheitliche Informationsanforderungen in modellbasierten Brandschutzprozessen?
-

15:55 BIM und Brandschutz: Erfahrungen am Beispiel Kantonsspital Aarau (KSA)



Eugen Eckermann, QS-Verantwortlicher im Brandschutz
Colin Jäger, BIM Modeler

- Aktuelle FireBIM-Planung: Wie sieht diese konkret aus?
 - Digitaler Workflow, aktueller Stand: Wie wird umgesetzt?
 - Arbeiten alle Beteiligten voll integriert im Modell?
 - Erkenntnisse, Stolpersteine, Hürden
 - Welche Daten fließen in den Betrieb über? Dynamisch?
-

16:30 Fragerunde

16:45 Ende der Veranstaltung



Referat in Deutsch. Französische Simultanübersetzung.
Exposé en allemand. Traduction simultanée en français.



ADLER Thomas

Spezialist für Videoüberwachungslösungen bei Securiton AG, Zollikofen, einer Tochterunternehmung der Schweizerischen Securitas Gruppe. Über 10 Jahre tätig als Leiter des Produktmanagements. Key Account Manager und Leiter des Business Developments für Videoüberwachungs-Systeme. Obmann der Technischen Fachkommission der UG Video-Security im SES-Verband..



BRÜGGER Sascha

Wirtschaftstechniker HF NDS FH, Strategischer Geschäftsfeldleiter Einbruchmeldetechnik, Securiton AG, Zollikofen. In dieser Funktion seit mehr als 10 Jahren verantwortlich für die Weiterentwicklung von Einbruchmeldesystemen und deren digitalen Applikationen. Davor tätig als Produktmanager Fernalarmierung, Brand- und Sonderbrandmeldetechnik.



PEDRETT Thomas

Portfolio Manager Europe Intrusion & Perimeter bei der Siemens Schweiz AG. Langjährige nationale und internationale Tätigkeit in der Sicherheitstechnik im Bereich Brandschutz, Security-Systeme, Alarmübertragung und Alarmempfangseinrichtungen. Mitglied technische Kommission Einbruchmeldeanlagen SES-Verband.



PEUCKMANN Ingo

Technischer Leiter in der Sicherheitsabteilung der Europäischen Zentralbank in Frankfurt/M. Verantwortlich für Planung, Projektierung und Betrieb der sicherheitstechnischen Einrichtungen der EZB. Langjährige Erfahrung im Sicherheitsbereich als Projektleiter und technischer Leiter in verschiedenen Sicherheitsfirmen im Rhein-Main-Gebiet.



WERNER Richard

Prof. Dr. Executive MBA, CEO & VR-Präsident der Future Intelligence Group AG, Präsident der Non-Profit Genossenschaft Private & Confidential PnCG Group Genossenschaft. 25-jährige, internationale Erfahrung im Aufbau und Implementierung von innovativen Sicherheits-/ Notfall-/ Krisen- und Business Continuity Management-Führungssystemen. Experte in Krisenkommunikation- und Reputationsmanagement. Tätigkeit als Fachreferent an verschiedenen Fachhochschulen und Universitäten. Member des International Risk Advisory Board.

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)
- SES: ½ Tag «SES-EMA-Fachperson» & «SES-VS-Fachperson»

GEBÄUDESICHERHEIT: CLEVER VERBUNDEN

- 09:20 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Thomas Adler, SES-Obmann techn. Kommission Video-Security
-
- 09:35 Sicherheit, künstliche Intelligenz, Deep Learning: der Trend zu Dashboard-Lösungen**
Prof. Dr. Richard Werner, Spezialist Risk- & Sicherheits-Solutions
- Fortschreitende Digitalisierung in der Sicherheitsbranche
 - Von Insellösungen für Videoüberwachung, Intrusion, Brandschutz und Alarmierung hin zu integrierten Dashboard-Lösungen mit künstlicher Intelligenz (AI)
 - Stand-der-Technik, Herkunft der Systeme
 - Möglichkeiten, Grenzen, Gesetzeskonformitäten, Aussichten
 - Anwendungsbeispiele, z. B. «safe Cities» und «safe Airports»
-
- 10:10 Konvergierende Sicherheitssysteme bieten neue Möglichkeiten**
Sascha Brügger, Spezialist EMA & digitale Applikationen
- Wo stehen wir heute?
 - Welchen Mehrkomfort bietet dies?
 - Erhöhte Sicherheit und Zusatznutzen – Beispiele
 - Was ist zu beachten – die 2 Gebote?
 - Was müssen wir noch lernen – aktuelle und künftige Herausforderungen an die Verantwortlichen für Sicherheit und Errichter?
-
- 10:40 Fragerunde**
-
- 10:50 Kaffeepause**
-
- 11:15 Wenn Du es träumen kannst, kannst Du es auch bauen! – Die EZB setzt auf mehr Sicherheit durch Innovation**
Ingo Peuckmann, Techn. Leiter Europäische Zentralbank (EZB)
- Was ist das «höchste Gut» einer Sicherheitsanlage?
 - Wie erreicht man das «gute Gefühl»?
 - Braucht man einen Wartungsplan?
 - Wie beantwortet man die Frage nach dem «Lifecycle» von Systemen und Komponenten?
 - Lebt man einmal Innovation, will man mehr davon!
-
- 11:45 Integraler Perimeterschutz – neue, clevere Möglichkeiten**
Thomas Pedrett, Mitglied techn. Kommission EMA, SES-Verband
- Perimetersensorik ist die Königs- aber auch schwierigste Disziplin in der physikalischen Gebäude-Überwachung.
 - Wie ist mit den zu erwartenden Störgrössen im Aussenbereich umzugehen?
 - Liefert hier der integrale und digitale Umgang mit den erhobenen Daten eine Antwort?
 - Welche Automatismen kann man daraus ableiten?
-
- 12:10 Fragerunde**
-
- 12:20 Ende der Veranstaltung**
-



BECK Thomas

Leiter der Fachstelle Sicherheit bei Primeo Energie mit den Schwerpunkten Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und physische Sicherheit. Stabschef-Stellvertreter im Krisenstab der Primeo Energie, Mitglied im kantonalen Krisenstab BL.



CAPOL Helmut

Dipl. Architekt FH SIA, Executive MBA FHNW, Leiter Infrastruktur / Mitglied der Direktion bei der St.Galler Kantonalbank AG. Mitglied im Kernkrisenstab der SGKB, verantwortlich für die Organisation des Krisenmanagements und die Koordination des Business Continuity Management.



HANSELMANN Michael

El. Ing. HTL, Dipl. WirtschaftsIng. FH, Leiter der Smart Infrastructure Niederlassung Zürich bei der Siemens Schweiz AG. Über 20 Jahre Erfahrung in der Gebäudetechnik. Präsident der Fachgruppe Sicherheitstechnik FGST bei Swiss Engineering; SES-EMA-Fachperson.



SCHNEIDER Michael

Associate Director IT & Security bei IWC Schaffhausen, Branch of Richemont International SA. Verantwortlich für die gesamte IT und Sicherheit. Aufbau der integralen 360° Sicherheit. Risikomanagement – BCM – Krisenmanagement, Physical Security, Health&Safety, Environment und Cyber-Resilience and -Security. 30 Jahre Erfahrung in der Schweizer Armee – Führung (Bataillon) – Krisenmanagement – Cyberdefence.



ZIMMERMANN Bettina

CEO der GU Sicherheit & Partner AG, Krisenmanagerin. Sie berät Unternehmen, Verbände und Behörden beim Aufbau von firmeninternen Krisenorganisationen; begleitet Firmen in akuten Krisensituationen vor Ort zu Krisenmanagement, -kommunikation und Bedrohungsmanagement. Bis heute hat sie über 100 Krisenfälle in Unternehmen, diverse auch während Corona-Pandemie, begleitet. Sie ist Mitautorin des «Praxishandbuch Krisenmanagement», Autorin von «Weiblich und mit Biss – Erfolgsstrategien für Frauen» und «Emotionen, das Salz in der Krise – ein Leitfaden für Führungskräfte».

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)

SCHUTZ VOR BETRIEBSUNTERBRUCH

13:30 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation
Michael Hanselmann, FGST-Präsident

13:40 Corona-Pandemie – die etwas andere Krise
Bettina Zimmermann, Krisenmanagerin, Autorin

- Es war absehbar – unvorbereitet gilt nicht!
- Was war prägend an dieser Pandemie?
- Warum es keine Krise im klassischen Sinne ist.
- Haben Sie die richtigen Lehren daraus gezogen?
- Warum Sie jetzt nicht alles auf den Kopf stellen sollen!

14:15 Stillstand durch Cyber-Angriffe? Gut vorbereitet hilft!
Michael Schneider, Associate Director IT & Security, IWC Schaffhausen

- Kennen wir die relevanten Prozesse, Daten und Systeme, die es zu schützen gilt?
- Technische Massnahmen vs. Awareness bei Mitarbeitenden
- Sicherheit soll das Business nicht behindern sondern unterstützen!
- Eigene Lehren: DDOS, Phishing, Ransom
- Sicherheitslücken, Empfehlungen, Ratschläge

14:45 Fragerunde

14:55 Kaffeepause

15:20 BLACKOUT ist schon doof – aber Strommangellage?
Thomas Beck, Leiter der Fachstelle Sicherheit bei Primeo Energie

- Was ist ein Blackout?
- Wie entsteht ein Blackout?
- Was kann man tun?
- Wie entsteht eine Strommangellage?
- Welche Konsequenzen hat das?

15:50 Pandemie als Stresstest: Erkenntnisse und Optimierungen
Helmut Capol, Leiter Infrastruktur, St.Galler Kantonalbank AG

- Krisen- und BC-Management – Wie ist die SGKB organisiert?
- BCM-Prozess – Krisenbewältigung braucht Struktur!
- Gut vorbereitet dank Testing
- Krisenbewältigung und Sicherstellung des Bankbetriebs
- Lessons Learned

16:25 Fragerunde

16:35 Ende der Veranstaltung



KASBURG Jörg

Dipl.-Ing. Bauingenieur TU, Brandschutzexperte VKF, Geschäftsführender Gesellschafter des Ingenieurbüros Kasburg Siemon Ingenieure KIG. Dozent beim VKF-Brandschutzexperten-Lehrgang und Mitglied der VKF-Fachkommission für Qualitätssicherung und Nachweisverfahren im Brandschutz.



KLIPPEL Michael

Dr. sc. ETH Zürich, Dipl.-Wirt- und Bauingenieur, Programmkoordinator Master of Advanced Studies (MAS) Fire Safety Engineering an ETH Zürich, Leiter der Forschungsgruppe «Brandschutz im Holzbau» an ETH Zürich, Inhaber und Co-Geschäftsführer IGNIS – Fire Design Consulting.



MATTHEY-DE-L'ENDROIT Madeleine

Dipl. Bauing. FH, EMBA, MAS IP, Brandschutzexpertin VKF der Gebäudeversicherung Basel-Stadt, Abteilung Feuerpolizei. Langjährige Erfahrung im Bereich Brandschutz.



PLETT Gregor

Hochbauamt Basel-Stadt, Ressort Gebäudetechnik, Fachspezialist Brandschutz – Integrale Tests. Security Coordinator CFPA, Brandschutzfachmann Swiss Safety Center AG, Fachperson BMA. Langjährige Erfahrung im Bereich integrale Sicherheit und Brandschutz, seit 5 Jahren beim Bau- und Verkehrsdepartement des Kanton BS Hochbauamt tätig. Verantwortlich für die kantonalen Liegenschaften des Verwaltungsvermögens im Unterhalt und in der Projektphase.



ROHRER Marcel

Fachbereichsleiter Brandfallsteuerung Gesamtschweiz bei der Swiss Safety Center AG, Brandschutzexperte VKF, CAS Brandschutz, langjährige Erfahrung im Bereich Sicherheit und Brandschutz, Mitwirkender in der Arbeitsgruppe «Erläuterung und Merkblatt Gewährleistung der Betriebsbereitschaft von Brandfallsteuerungen (BFS)»

Patronat für den Halbttag



Weiterbildungsanerkennung

- VKF: ½ Tag Weiterbildung für die Verlängerung des VKF-Zertifikats
- SGAS: 1 Fortbildungseinheit (FBE)
- Swiss Safety Center: ½ Tag für Rezertifizierung «BS-Fachleute» und «SiBe für Brandschutz»

INNOVATIV UND NACHHALTIG: AUCH MIT BRANDSCHUTZ!

- 09:20 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Jörg Kasburg, Dipl.-Ing. Bauingenieur TU, BS-Experte VKF
-
- 09:30 Höher, smarter, nachhaltiger Bauen – wo bleibt der Brandschutz?**
Dr. Michael Klippel, dipl. Bauing., ETH Zürich
- Ökologisch und brandsicher – ein Widerspruch?
 - Nach welchen Kriterien sollte ich das «richtige Bauprodukt» heute definieren und auswählen?
 - Ausserhalb der Komfortzone Brandschutz planen und realisieren? Nein!
 - Hoch hinaus mit einer brennbaren Tragstruktur – sinnvoll oder bloss Marketing?
 - Ein Blick in eine (hoffentlich!) bessere Zukunft
-
- 10:00 Elektromobilität, alternative Energieträger und Brandrisiken.**
Gregor Plett, Fachspezialist Brandschutz, Hochbauamt BS
- Kanton BS: Aufrüsten des Fuhrparks mit Elektrofahrzeugen
 - Unterbringung von Fahrzeugen, Installation von Ladestationen
 - Brandgefahren und Folgen von Bränden der Elektromobilität
 - Mögliche Brandschutzmassnahmen, Gesamtkonzepte
 - Ereignisbewältigung, veränderte Gefährdungssituationen
 - Was deckt das VKF-Merkblatt «Lithium-Ionen (01.06.21)» ab?
-
- 10:30 Fragerunde, Diskussion**
-
- 10:40 Kaffeepause**
-
- 11:10 BS-Behörde: Brand- und Umweltschutz sind doch vereinbar!**
Madeleine Matthey-de-l'Endroit, dipl. Bauing. FH, EMBA, MAS IP, Brandschutzexpertin VKF, GVBS
- Verdichtetes Bauen, smarter Bauen = Herausforderungen aus Sicht der Brandschutzbehörde
 - Brennbare Fassadenteile? Z. B. Photovoltaik: Welche Auflagen sind zu erwarten?
 - Flachdachbegrünungen & Co.: Brand- und Umweltschutz unter / über einem Dach! Gesetzesgrundlagen, Beispiele
-
- 11:40 Gesamtverantwortlicher Brandfallsteuerungen – ein Multitalent?**
Marcel Rohrer, Brandschutzexperte VKF, Sicherheitsberater SSI
- Warum ist ein Gesamtverantwortlicher Brandfallsteuerungen notwendig?
 - Was ist der Nutzen für den Bauherrn und das Planungsteam?
 - Anforderungsprofil
 - Verantwortlichkeiten und Schnittstellen
 - Problematik bei der Ausübung, Praxisbeispiel
-
- 12:10 Diskussion**
-
- 12:20 Ende der Veranstaltung**
-



INNIGER Hansjürg

Responsable de la protection mobile et numérisation, Securiton SA. Ingénieur électricien (HTL) avec formation complémentaire en génie logiciel NDS/FH et Executive MBA HSG. 25 ans d'expérience professionnelle dans l'environnement technologique. Il dirige également le groupe de travail de l'asut «digital experience circle».



LEESE Matthias

Dr. rer. pol., chercheur principal au Centre d'études de sécurité de l'ETH Zurich depuis 2016. Les recherches de Matthias Leese portent sur les méthodes d'analyse fondées sur les données dans le domaine du maintien de l'ordre et du contrôle des frontières et de la mobilité internationale. Il est l'auteur et l'éditeur de nombreux articles et livres sur le sujet.



SERGY Luc A.

Directeur de l'Association suisse des entreprises de services de sécurité (AESS) depuis le 01.07.2017. 40 ans dans le secteur de la sécurité, dont 25 en tant que CEO de Securitas Direct SA Suisse.



SONDEREGGER Martin

Directeur de l'Office fédéral de l'armement armasuisse. Actif dans le secteur de la sécurité et de l'armement depuis plus de 30 ans. Parmi celles-ci, plus de 6 ans en tant que directeur de l'Office fédéral de l'armement armasuisse et Directeur général de l'armement du DDPS.



WALKER Andreas M.

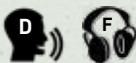
Dr., weiterdenken.ch, membre d'honneur swissfuture. Depuis 30 ans dans l'alerte précoce et la futurologie. Ed. / co-auteur : Future of Wars, Changing Values 2030 – The Future Value of Security, Future of Crime. Nombreuses présentations et ateliers pour l'armée, la police et le secteur de l'industrie de la sécurité.

Patronage



Reconnaissance de formation

- SSST: 1 unité de formation continue (ufc)
- SES : ½ journée «Spécialiste Video Security certifié par SES»



Exposé en allemand. Traduction simultanée en français.

LA SÉCURITÉ EN TANT QUE SERVICE – QUO VADIS ?

09:20 **Discours d'ouverture et modération**

Luc A. Sergy, Directeur AESS

09:30 **Ce que les mégatendances sociales nous apprennent sur les besoins de sécurité du futur**



Dr. Andreas M. Walker, futurologue

- Les mégatendances influencent notre société, les attitudes politiques, les comportements d'investissement et d'achat et les besoins de sécurité. Quelles leçons en tirons-nous pour le secteur de la sécurité de demain ?
 - #avenir #détection précoce #mégatendances #changement des valeurs #besoins de sécurité
-

10:00 **Sécurité prédictive : à plus court terme, plus dynamique, plus flexible ?**



Dr. Matthias Leese, Centre d'études de sécurité, ETH Zurich

- La sécurité connaît une évolution rapide grâce aux analyses fondées sur les données et aux modèles prédictifs.
 - Les interventions sont donc plus à court terme, plus dynamiques et plus flexibles.
 - Que signifie cette évolution pour les fournisseurs de services de sécurité ?
 - Exemples d'application : Police prédictive et analyse vidéo intelligente
-

10:30 **Discussion**

10:40 **Pause-café**

11:05 **Technologies futures dans l'environnement militaire – l'industrie privée en profite également**



Martin Sonderegger, Directeur Office fédéral de l'armement armasuisse

- Intelligence artificielle, plateformes autonomes et mise en réseau des systèmes ne sont que quelques mots-clés.
 - Réponse du DDPS aux nouveaux défis technologiques
 - Comment l'industrie privée est-elle impliquée ? Comment la sécurité de la Suisse en bénéficie-t-elle ?
-

11:35 **Attention aux drones ! La sécurité des entreprises aussi dans la troisième dimension**



Hansjürg Inniger, Chef surveillance mobiles et numérisation

- Scénarios de menaces de la troisième dimension
 - Détection – Identification – Localisation – Intervention
 - Contre-mesures Technologie vs. cadre réglementaire
 - Intégration dans les solutions de sécurité existantes
 - Recommandations d'action
-

12:05 **Discussion**

12:15 **Fin de la manifestation**



ARNALDI Stefan

Ingénieur en technique du bâtiment HLKS FH, expert en protection incendie AEAI, président du groupe d'intérêt BIM & protection incendie, chef de projet et responsable de l'organisation de la technique du bâtiment auprès de l'assurance immobilière Berne, conférencier lors des cours AEAI pour spécialistes et experts.



ECKERMANN Eugen

BSc FHNW génie civil, directeur général de BIQS Basel SA. Plusieurs années d'expérience dans toutes les phases de sous-projets selon la norme SIA 112 dans le domaine de la protection incendie préventive en tant que responsable AQ.



JÄGER Colin

MSc Informatique de gestion, spécialiste en protection incendie AEAI, directeur général de amcf SA, propriétaire de Bimform SA. Spécialisé dans le développement de composants innovants pour la protection passive et structurelle contre l'incendie. Co-développeur de Bimify – plateforme pour les solutions BIM intégrées.



KÄSER Urs

Expert en protection incendie AEAI, économiste d'entreprise diplômé EPD ES ; depuis 2017 chez Hautle Anderegge + Partner AG, Berne ; 10 ans en tant qu'expert en protection incendie auprès de l'Assurance immobilière Berne, 8 ans en tant qu'instructeur sapeur-pompier auprès de l'Assurance immobilière Berne, enseignant au cours de formation d'experts en protection incendie de l'AEAI ; membre du comité directeur de la section Centre de la VBSF.



TRUTHÄN Stefan

Moteur progressif et visionnaire de hhpberlin. Grâce à ses solutions non conventionnelles, il a contribué à la croissance rapide de l'entreprise. Il est constamment à l'origine de la transformation numérique et de l'optimisation des processus, ainsi que du développement d'outils numériques innovants.



WUNDERLE Marco

Chargé de sécurité CFST, spécialiste en protection incendie CFPA. Propriétaire de CSF Wunderle Sàrl et partenaire de ProteQ Sàrl. Président du Comité central de la Société Suisse des Spécialistes en Protection-Incendie et en Sécurité (SSPS).

Patronage



Reconnaissance de formation

- AEAI: ½ journée de perfectionnement
- SSST: 1 unité de formation continue (ufc)
- SSC: ½ journée de perfectionnement «Spécialiste en protection incendie»

Spécial pour les membres SSPS

17:00 Assemblée générale SSPS (uniquement pour les membres SSPS)

18:00 Apéro pour les membres SSPS

PROTECTION INCENDIE – UN NOUVEAU NIVEAU GRÂCE AU BIM

13:35 Discours d'ouverture et modération

Marco Wunderle, Président Comité Central SSPS

13:45 Rôle du BIM dans la transformation de la sécurité publique

Stefan Truthän, Visionnaire



- Qu'est-ce qui constitue la sécurité dans une ville du futur ?
 - Quelles sont les tendances qui influencent nos processus ?
 - Quel est l'avenir de la sécurité publique dans les villes et communautés intelligentes ? Quelle participation et quels acteurs sont nécessaires au changement ?
 - Quels cas d'utilisation de la BIM peut-on en tirer ?
 - Comment cela peut-il fonctionner ? La maturité actuelle du BIM et le travail à domicile ouvert. État de la normalisation.
-

14:25 BIM et protection incendie – processus et informations

Urs Käser, GPL Traitement SIA - Guide BIM & Protection finale contre l'incendie.



- Quels sont les problèmes actuels en matière de BIM et de sécurité incendie et comment sont-ils abordés ?
 - Qu'est-ce que l'automatisation de la validation et de la révision des modèles permet et ne permet pas ?
 - Avons-nous besoin de normes supplémentaires ou de processus et informations uniformes ?
-

14:50 Discussion

15:05 Pause-café

15:30 Planificateurs et autorités ont-ils encore besoin du BIM ?

Stefan Arnaldi, expert en protection incendie AEAI



- Où en sont les planificateurs et les autorités en ce qui concerne le BIM dans la protection incendie ?
 - Comment les planificateurs, les spécialistes et les autorités travaillent-ils ensemble dans le modèle numérique du bâtiment ?
 - Exigences d'information uniformes dans les processus de protection incendie basés sur des modèles : Implications ?
-

15:55 BIM et protection incendie : expériences à partir de l'exemple de l'hôpital cantonal d'Aarau (KSA)

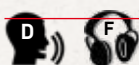
Eugen Eckermann, responsable AQ en protection incendie
Colin Jäger, Modélisateur BIM



- Planification actuelle de FireBIM
 - Flux de travail numérique, état actuel
 - Intégration complète de toutes les parties dans le modèle BIM ?
 - Constatations, pierres d'achoppement, obstacles
 - Quelles sont les données qui circulent dans l'opération ?
-

16:30 Discussion

16:45 Fin de la manifestation



Exposé en allemand. Traduction simultanée en français.

AUSBILDUNGSANERKENNUNG

RECONNAISSANCE DE FORMATION



SES

SES anerkennt für nachfolgendes Modul je ½ Tag fachspezifische Weiterbildung für die Verlängerung des Kompetenz-Zertifikates «SES-EMA-Fachperson» oder «SES-VS-Fachperson»:

- 20.01.2022 Gebäudesicherheit – clever verbunden

Weiter anerkennt der SES-Verband das Modul «Security als Dienstleistung – quo vadis?» als ½ Tag fachspezifische Weiterbildung für die Verlängerung des Kompetenz-Zertifikates «SES-VS-Fachperson».



SGAS | SSST

Alle 7 Halbtagesmodule werden von der Schweizerischen Gesellschaft für Arbeitssicherheit (SGAS) je mit einer Fortbildungseinheit (FBE) angerechnet.



SWISS SAFETY CENTER

Swiss Safety Center anerkennt für die nachfolgenden Module einen ½ Tag Weiterbildung für die Rezertifizierung der «Brandschutzfachleute» und «SiBe für Brandschutz»:

- 19.01.2022 Brandschutz – Neues Level
- 21.01.2022 Innovativ und nachhaltig: auch mit BS!



VKF | AEAI

VKF anerkennt folgende Module als ½ Tag Weiterbildung für die Verlängerung des VKF-Zertifikats:

- 19.01.2022 Brandschutz – Neues Level
- 21.01.2022 Innovativ und nachhaltig: auch mit BS!

HAUPTMEDIENPARTNER

Schweizer Fachzeitschrift für Sicherheit

SICHERHEITSFORUM

Schweizer Fachzeitschrift für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

SAFETY-PLUS

IMMOBILIEN
BUSINESS Das Schweizer Immobilien-Magazin

Le réseau suisse en matière de sécurité

FORUM SÉCURITÉ

intelligent bauen

**DER
BAU
INGENIEUR**

Archi
tektur +Technik

idea

PATRONATS- UND MEDIENPARTNER PATRONAGE



FGST – Fachgruppe Sicherheitstechnik von Swiss Engineering



Schweizerische Eidgenossenschaft – armasuisse | Confédération suisse – armasuisse



SES – Verband Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen | SES – Association Suisse des Constructeurs de Systèmes de Sécurité



Sicherheitsverbund Schweiz | Réseau national de sécurité



SGAS – Schweizerische Gesellschaft für Arbeitssicherheit | SSST – Société Suisse de Sécurité au Travail



SFPE Switzerland – Affiliate Chapter der Society of Fire Protection Engineers



SSI – Schweiz. Vereinigung unabhängiger Sicherheitsingenieure und -berater | SSI – Association suisse des ingénieurs et conseillers en sécurité indépendants



Suissepro – Dachverband der Fachgesellschaften für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz | Suissepro – Association faîtière des sociétés pour la protection de la santé et pour la sécurité au travail



VBSF – Schweizerischer Verein von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten | SSPPS – Société Suisse des Spécialistes en Protection-Incendie et en Sécurité



VSSB – Verband Schweizerischer Schloss- und Beschlägefabricanten | VSSB – Association de Fabricants Suisses de Serrures et de Ferrures



VSSU – Verband Schweizerischen Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen | AESS – Association des entreprises suisses de services de sécurité

ORGANISATORISCHES ZUM KONGRESS ORGANISATION

Kongresstermin | Durée du congrès

03.05.2022 – 06.05.2022

Veranstaltungsort | Lieu

Messe Basel (Congress Center Basel), Messeplatz, 4005 Basel,
Raum «SYDNEY», 2. Stockwerk im Congress Center Basel

La salle «SYDNEY», 2ème étage du Centre de Congrès de Bâle

Veranstalter | Organisateur

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur

T: +41 43 819 16 40

info@save.ch, www.save.ch

Fachliche Träger | Soutiens professionnels

SSI | SES | SGAS | SFPE Switzerland | FGST Swiss Engineering |
VBSF SSPS | VSSU | Diverse weitere Verbände und Organisationen

Kongressleitung | Responsable du congrès

Markus Good, Geschäftsführer SAVE AG

Teilnahmepreis* | Frais de participation*

Pro gebuchtem Modul und pro Person |

Par module réservé et par personne : CHF 365.00

Ab | dès 2 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 340.00

Ab | dès 3 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 315.00

Ab | dès 4 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 290.00

Ab | dès 5 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 265.00

Ab | dès 6 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 240.00

Ab | dès 7 Modulen/s pro gebuchtem Modul | *par module :* CHF 215.00

*Preise und Rabatte verstehen sich jeweils pro Person und Modul. In der Gebühr sind Pausenkaffee, Unterlagen der besuchten Module, Teilnahmezertifikate sowie der Messeintritt inbegriffen. Preise exkl. 7.7 % MwSt.

**Les prix et rabais sont par personne et par module. Pause-café, les documents des modules visités, les certificats de participation et l'entrée au salon sont inclus. Prix hors TVA de 7,7 %.*

Preisermässigung | Réduction

CHF 50.00 Rabatt für Verbandsmitglieder auf das vom Verband als Patronatspartner unterstützte Modul.

Rabais de CHF 50.00 pour les membres d'associations sur le module soutenu par l'association en tant que partenaire patronage.

Anmeldung | Inscription

Online <https://save.ch/event/sicherheitskongress-01-2022> oder mittels Bestellkarte

Inscription en ligne <https://save.ch/event/securite-congres-01-2022> ou avec la carte de commande attachée

Anmeldeschluss | Clôture des inscriptions

22.04.2022

Zielgruppe | Cercle de participants

Sicherheitsbeauftragte, -berater, -planer, -errichter, -dienstleister; Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen Security, Safety, Brandschutz, Projekte, Technik, Bau, Facility Management, Dienste, Organisation, IT und Stab; Sicherheits-, Elektro- und Gebäudetechniker; Architekten, General- und Fachplaner, Bauherren, Behörden, Berater, Ingenieure; Ausführende, Errichter und Lieferanten von Sicherheits- und Brandschutztechnik; HLK- und Elektrofachleute; Risk-, Krisen- und Notfallmanager.

Responsables de la sécurité, consultants, planificateurs et prestataires de services de sécurité ; gestionnaires et employés des départements Projet, Sécurité, Sûreté, Protection incendie, Technologie, Construction, Facility Management, Organisation, Informatique ; techniciens sécurité, électricité et bâtiment ; architectes, planificateurs spécialisés, propriétaires, autorités, consultants et ingénieurs ; installateurs et fournisseurs en sécurité et protection incendie ; spécialistes HVAC et électricité ; gestionnaires des risques, de crises et des urgences.

Weiterbildungsanerkennung | Reconnaissance de formation

SES, SGAS, Swiss Safety Center und VKF anerkennen den Kongress. Details auf Seite 22.

SES, SSST, Swiss Safety Center et AEAI reconnaissent le congrès. Détails à la page 22.

Rücktritt | Annulation

Bis 6 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100% fällig; Ersatzteilnehmer bis Kongressbeginn ohne Aufpreis.

Sans frais jusqu'à 6 jours avant le congrès; puis dus en totalité; participants de remplacement sans supplément jusqu'au début du congrès.

Konferenzsprache | Langue de la conférence

Deutsch | allemand

Simultanübersetzung Deutsch-Französisch für die Module «Security als Dienstleistung – quo vadis?» und «Brandschutz – neues Level dank BIM und Digitalisierung»

Traduction simultanée allemand-français pour les modules « La sécurité en tant que service – quo vadis ? » et « Protection incendie – un nouveau niveau grâce au BIM »

Handouts | Documentation

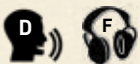
Die Unterlagen – sofern von den Referenten bewilligt – werden vom jeweiligen Modul (Halbtag) als PDF und gedruckte Handouts abgegeben.

Les documents – s'ils sont approuvés par les intervenants – seront remis sous forme de documents imprimés et de fichiers PDF de la demi-journée correspondante.

Programmänderungen | Modifications de programme

Bleiben vorbehalten | sont réservées

Besonderes | Extra



Referat in Deutsch. Französische Simultanübersetzung.
Exposé en allemand. Traduction simultanée en français.

SWISSBAU 2022

Messedauer & Öffnungszeiten | Durée & heures d'ouverture

03.05.2022 – 06.05.2022

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 20 Uhr

Mardi, mercredi, vendredi, 9-18 h, jeudi 9-20 h

Messe-Eintrittspreise | Prix d'entrée à la foire

Für Kongressteilnehmer ist der Messe-Eintritt in der Gebühr enthalten.

Messe-Tageskarte: CHF 20.00 (Onlineticket), CHF 30.00 (Tageskasse)

Pour les participants au congrès, l'entrée à la foire est comprise dans les frais de participation.

Kongressgebühren | Frais de participation au congrès

Die Preise für den SICHERHEITS-Kongress sind auf Seite 20 erwähnt.

Les prix du SICHERHEITS-Congrès sont mentionnés à la page 20.

Veranstaltungsort | Lieu

MCH Messe Basel, Messeplatz, 4005 Basel

Veranstalter | Organisateur

MCH Messe Schweiz (Basel) AG, Messeplatz, 4005 Basel

T: +41 58 200 20 20, info@swissbau.ch, www.swissbau.ch

Swissbau

Die führende Plattform der Bau- und Immobilienwirtschaft in der Schweiz | La plate-forme leader de la construction et de l'immobilier en Suisse

Als führende Plattform der Schweizer Bau- und Immobilienwirtschaft versammelt die Swissbau die geballte Entscheidungskompetenz der Schweiz – komprimiert an einem Ort. Alle zwei Jahre ist die Swissbau Inspirationsquelle, Austauschplattform und Innovationsradar für die gesamte Schweizer Planungs-, Bau- und Immobilienbranche. Die Veranstaltungs- und Netzwerkplattform Swissbau Focus und das Swissbau Innovation Lab, die Plattform für digitale Transformation, ergänzen die Messe und machen die Swissbau zur einzigartigen Live-Experience-Plattform mit hoher Aktualität und Relevanz.

Salon de référence de l'industrie suisse de la construction et de l'immobilier, Swissbau est un concentré des compétences décisionnelles de la Suisse réunies en un seul lieu. Tous les deux ans, Swissbau est une source d'inspiration, une plateforme d'échange et le radar de l'innovation pour tout le secteur suisse de la planification, de la construction et de l'immobilier.

Themenbereiche der Swissbau | Secteurs

- Sicherheit, Brandschutz, Sicherheitstechnik | *Sécurité, protection incendie et technique de sécurité*
- Gebäudetechnik | *Technique du bâtiment*
- Rohbau & Gebäudehülle | *Gros œuvre + enveloppe du bâtiment*
- Innenausbau | *Aménagement intérieur*
- IT-Lösungen | *Solutions informatiques*
- Swissbau Focus
- Swissbau Innovation Lab

Anmeldung | Inscription

SICHERHEITS-Kongress 2022, Basel

Teilnehmeradresse | Adresse du participant

Firma | Entreprise

Abteilung | Division

Strasse | Rue

PLZ Ort | CP lieu

Tel.

E-Mail

Auftrags-Nr. | N° d'ordre

Rechnungsadresse (falls abweichend) | Adresse de facturation (si différente)


Folgende Person/en wird/werden zur Veranstaltung angemeldet

La/les personne(s) suivant(s) sera/seront inscrite(s) au symposium

Vorname und Name | Prénom et nom

1.

2.

- | | | | |
|--------------------------|--------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 03.05. DI-Vormittag | 1 Sicherheitsanforderungen: komplex & im Wandel |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 03.05. DI-Nachmittag | 2 AS&GS: sicher planen, bauen, montieren ... |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 04.05. MI-Vormittag
MER matin | 3 Security als Dienstleistung – quo vadis?
3 <i>La sécurité en tant que service – quo vadis ?</i> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>J'ai besoin d'un écouteur pour la traduction simultanée en français.</i>  | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 04.05. MI-Nachmittag
MER après-midi | 4 Brandschutz – neues Level dank BIM
4 <i>PI – un nouveau niveau grâce au BIM</i> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <i>J'ai besoin d'un écouteur pour la traduction simultanée en français.</i>  | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 05.05. DO-Vormittag | 5 Gebäudesicherheit: clever verbunden |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 05.05. DO-Nachmittag | 6 Schutz vor Betriebsunterbruch |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 06.05. FR-Vormittag | 7 Innovativ und nachhaltig: auch mit BS! |

Mitglied bei | membre

FGST SES SFPE SGAS SSI Suissepro
 VBSF VSSB VSSU

Datum | Date

Unterschrift | Signature

Nach Eingang der Anmeldung werden Anmeldebestätigung und Rechnung zugestellt. | Dès réception de votre inscription nous vous enverrons la confirmation et la facture.

GAS/ECR/ICR

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

50632970
000002

DIE POST



B



SAVE AG
SICHRHEITS-Kongress 2022
Tittwiesenstrasse 61
7000 Chur

PREMIUM-WERBEPARTNER



Securiton AG, Zollikofen
www.securiton.ch | info@securiton.ch

SIEMENS

Siemens Schweiz AG, Zürich
www.siemens.ch/smartinfrastructure | bt.sft.ch@siemens.com